



Protokoll Gemeinde 21

Zukunftswerkstatt

18. Oktober 2014; 13 – 18 Uhr; Festsaal Steinakirchen

Anwesende laut Liste im Anhang

Protokoll verfasst von Birgit Weichinger

Ablauf:

- 1.) Begrüßung durch Kernteamleiter
- 2.) Vorstellung der Ergebnis Bürgerbefragung

Zukunftswerkstatt – Aktive BürgerInnenbeteiligung:

- 3.) IST-STAND zu den Themen (Analyse Stärken und Herausforderungen)
 - 4.) Vision – Leitziele – Handlungsstrategie
 - 5.) Projekte und Maßnahme
 - 6.) Weitere Vorgangsweise
-
- 



Ad 3.) IST-STAND zu den Themen (Analyse Stärken und Herausforderungen)

In Kleingruppen wurden die Stärken und Herausforderungen erarbeitet:

Soziales / Generationen / Gesundheit	
<ul style="list-style-type: none">• 3 gute Ärzte• Aktive Vereine, starke Pfarrgemeinde• Altenbetreuung zu Hause• Angebot der Musikschule,• Apotheke• Badfest,• betreutes Wohnen (in Planung)• Blutspendenaktion, Feuerwehr, Kulturveranstaltungen,• Caritas, Kirche• die ehrenamtlichen Tätigkeiten und die Nachbarschaftshilfe• dörfliche Gemeinschaft• Endlich neuer Kindergartenbau• Erwachsenen Bildung, Bildungsangebot, Attac KBW vorhanden• Fasching• Freizeitanlagen• Gesunde Gemeinde,• Hauskrankenpflege• Hilfsdienste (Caritas, Hilfswerk), Pfarr-Caritas (Rollstuhl, Krankenbett)• im extrem Notfällen besteht hohe Spendenfreundlichkeit• Intakte Ortsgemeinschaft• jeder bekommt Hilfe wenn notwendig• KBW• Kinderbetreuung wird bereits ausgebaut• Kindergarten• Lebenshilfe Götzwang• Los gehts-Weg• neues Feuerwehrhaus• öffentl. Spielplätze, Pfarrspielplatz• Pfarrcaritas (Pflagemittel verleiht)• Rot-Kreuz-Dienststelle, Essen auf Rädern???• schönes Freibad• Schulwesen• Somabus 1x wöchentlich, Heizkostenzuschuss• soziale Betreuung• Spendenfreudigkeit• starke christliche Gemeinde mit vielen ehrenamtlichen, starke Vereine im Ort• starke Bindung an die Christlichen Werte• super Vereinswesen, von Jung bis Alt alles im	<ul style="list-style-type: none">• Alten - Zusammenkünfte (Kindergarten - Senioren) Öffentliche Verkehrsanbindung• Altenbetreuung• Ärztedienst Nachmittag• Aussterbender Innenart• bei Ärzten Nachdienste am wochentagen• betreutes Wohnen am falschen Platz• Betreuungsmöglichkeiten für Senioren fehlen• Diskussionen am Stammtisch• Dorftratsch ohne selbst Verantwortung übernehmen zu wollen• Einbahn Kirner - Bahnhof wäre gut, Cafehaus Wochenende zu, wo kann man essen gehen - > haben nichts oder machen nichts, Drogeriemarkt fehlt, Verkehr: Traktoren, Lastwagen fahren vom Lehmhäusl noch beim Gölss-Puchebner herunter und hinauf und beim Badparkplatz durch aber wie!!!• Essen auf Rädern fehlt• gegenseitige Hilfe• Hauskrankenpflege• Kein Angebot für Generationenübergreifendes Wohnen• kein Marktfest mehr, nur ein Pub im Ort• keine Kinderbetreuung am Nachmittag• keine kulturellen Ereignisse, kein Marktfest• Kinder aus abgelegenen Ortsteilen, sind bei der Kindergarten und Schulbusbeförderung stark benachteiligt• Kinderbetreuung• Kinderbetreuung nach 13:00?, Angebot für ältere Menschen fehlt• Kinderbetreuung, tagesmütter,...• leider ist es nicht mal seitens der Gemeinde möglich ein "Miteinander" zu präsentieren. Sei es ein gemeinsames Fest (Marktfest) oder sonstiges.• Nachmittagsbetreuung (viel Geld in dieses Projekt, obwohl es andere Strukturen auch gegeben hätte: Tagesmütter, Mobile Mamis,...), wenig Präsenz mit neuen Medien (ZB GemeindeneWSletter, FB,...)• Nachtdienst der Ärzte während der Woche erwünscht,• Seniorenschwimmen im Freibad



<p>Ort (Mutterberatung, Kiga, VS, MS, Kirche, Ärzte, Apotheke, Vereine, Soma,...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • viele aktive Vereine, genug Ärzte, gute Schulen • Viele Veranstaltungen mit ehrenamtlicher Unterstützung • viele Vereine und freiwillige Organisationen • viele Vereine, gute Ideen von Gesunde Gemeinde, kath. Bildungswerk, Blutspenden, Blasmusik • Wohnungsbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Nörgelei in sozialen Netzwerken - Facebook "Leben in Steinakirchen" • nur Bauernfeste • nur volkstümliche Festlichkeiten • ortskern (beim brunnen oben) zu wenig durch gastronomie belebt-veranstaltungen/öffnungszeiten • soziales Wohnen • teilweise veraltete (fehlende) Einrichtungen (Turnhalle, Wellness) wenig Interesse für kleine Kinder (bis 7 Jahre) • überall die gleichen Leute aktiv • Umgang untereinander, steigenden Alkoholkonsum, Nikotin, Bewegung, (=gesamtgesellschaftliches Problem) • wenig Offenheit für Menschen fremder Kulturen • weniger soziale Einrichtungen • Wohnungsmangel • zu wenig Förderung für Jungfamilien mit Kindern, kein Betreutes Wohnen
<p>Laut Zukunftswerkstatt:</p>	
<p>Kommunikation Schulwesen untereinander</p>	
<p>Starke Identitäten und Loyalitäten zu Vereinen (z.b. in der Jugend) – bindet an Steinakirchen</p>	<p>Info über Angebote</p>
<p>Engagierte Arbeit innerhalb der Vereine für ihre Mitglieder</p>	<p>Seniorentreff</p>
	<p>Infofluss Musikschule</p>
	<p>Homepage zu unübersichtlich</p>
	<p>Tagesmütter wer? Tagesmütter fehlen (derzeit zwei Tagesmütter --> ev. Vorstellung in Gemeindezeitung)</p>
	<p>„Silodenken“ → mangelnde Kooperationsbereitschaft und Kommunikation für z.B. vereinsübergreifende Initiativen z.B. Marktfest, Parallelstrukturen, wie z.B. Bälle, ... Qualitative Weiterentwicklung von Vereinsarbeit</p>
	<p>Betreuung in den Ferien (VS und KiGa); KindergärtnerInnen gehen NICHT gleichzeitig in Urlaub</p>
	<p>Baugründe ortsnahe</p>
	<p>Ärzte – Öffnungszeiten nicht gleichzeitig</p>



Wirtschaft / junge Wirtschaft / Nahversorgung / Gastronomie / Arbeitsplätze

- Ärztliche Versorgung
- beim Leyrer gibt es regionale Produkte zb. Glacknudeln, und ein Korb mit Obst und Gemüse um 30 % vergünstigt angeboten wird (nach ein paar Tagen noch voll genießen)
- bestehende Geschäfte gut
- biologische Produkte (und regionale Produkte auch noch mehr anbieten) Tonstudio Baumann, Golfplatz,
- Biologische Produkte (weiterhin vermehrt anbieten)
- einige sehr gute Betriebe
- engagierte Unternehmen
- Firmen die es gibt sind sehr ortsverbunden
- Gasthäuser
- gesunde Betriebe
- gesunde Gewerbebetriebe, Familienunternehmen
- Großer Nahversorger (Leyrer) + Banken im Unterer Markt
- gute Grundversorgung
- Gute Mischung
- gute Verkehrsanbindung
- gute Wirtschaftstreibende (Baierl, Fellnhofer/Bruckner, Leyrer) - kleine Betriebe werden gefördert (zB: Werbecluster)
- gute zentrale Nahversorgung
- guter Branchenmix
- Innovativ, bleibt am Puls der Zeit
- Kleinbetriebe
- Leyrer
- man erhält fast alles im Ort
- Ortskernbelebung
- professionelles zu leisten für den Bürger
- selbstst. bäcker fleischer kleingewerbe
- Super Parkplätze im Bereich Leyrer
- Einzelunternehmen fördern, Gasthauskultur fördern
- Wirtschaftspark
- zentrale Lage zu Arbeitsmärkte wie Wieselburg, Amstetten, Gresten

- "ausgestorbener" Marktplatz - freie Geschäfte
- Abwanderung von Betrieben,
- Arbeitsplätze
- für Arbeitsplätze wird zu wenig getan
- Aussterben der Geschäfte
- Betriebe werden ausgehungert-Pfusch, Fremdfirmen
- Betriebsansiedlung, Förderung der heimischen Betriebe
- eine Partei (politisch) hat immer Betriebsansiedlung verhindert, schon vor 50 Jahren
- es gehört dringend ein 2. Lebensmittel Geschäft nach Steinakirchen! Eine Alternative zum Spar!
- fast keine akademische Arbeitsplätze, keine Kaufkraft im Ort
- Festsaal Gaststätte
- gastronomie "gasslwirt", firmenansiedlung - arbeitsplätze
- Gastronomie äußerst schlecht; Gastronomiesterben, leerstehender Gasslhof,
- Geld wird beim Fussballverein in auslaendische statt eigene Spieler gesteckt
- Geschäfte mussten schließen und die Gebäude stehen leer (Senoner, Gaslhof , Wolkenstein...) Aufschließung neuer Baugründe nur schwer möglich
- Heizwerk fehlt
- im Ort keine neuen Betriebe - alles in Wolfpassing;
- Im Ortsbereich, ein Einkaufszentrum wäre wünschenswert
- immer weniger Geschäfte
- Innovatives und kreatives Handwerk
- Kaum Bemühungen Betriebe anzusiedeln/ zu halten. Zu landwirtschaftlich orientiert
- kein miteinander Ein?lung in das Bestehende, stärkung der nach bestehenden Infrastruktus wird stark vermisst
- kein ökon. denken vorh.
- keine Aktivitäten um Betriebe



	<p>anzusiedeln</p> <ul style="list-style-type: none">• nur 1 Kaufhaus• keine/wenige neu Firmen, kein Drogeriemarkt, kein Discounter, nur 1 Großmarkt• Kulturangebot, Marktplatzbelegung, Jungunternehmer - Förderung, Betriebe - Nachfolger fördern• Lagerhaus in Wolfpassing• Leer stehender wirtschaftspark in Wolfpassing• leere Geschäfte im oberern Markt• leerstehende Gebäude (Senoner, Möbelfabrik, Leitner)• Leute fahren immer mehr woanders hin einkaufen, Bair und Senoner mussten schließen, da keine Drogerie im Ort werden sie dazu angeregt• Leyrer• Monopol Leyrer, Gasslhof?, Fürst?,• Nahversorgung für ältere BEwohner und Mutter mit KInderwägen• Nahversorgung Lehmhäusl (Lebensmittelgeschäft), Foodloops einrichten - Plattform für Bauern, Konsumenten, ich muss nicht zu jedem Bauern einzeln fahren, sondern kan ndie Produkte 1xwöchentlich au einem gemeinsamen Verkaufplatz erwerben• nur ein Anbieter in vielen Branchen, keine Arbeitsplätze• Objekte stehen leer, weil die Inhaber nicht motiviert werden was draus zu machen (zB: ehemaliges Senoner)• risikofreudig Jungunternehmer fehlen (Gasswirt)• vereinzelte nicht wirklich moderne Geschäfte (Blumen, Schuhe) ohne Zugkraft• Vorbildwirkung der Gemeinde: Kauf im Ort; fehlende Betriebe im Betriebsgebiet• Wenig Einkehrmöglichkeiten am So. Nachmittag (z.B. Kaffeehaus) --> Tourismus...• wenig neue Betriebsöffnungen• wie in anderen Orten stirbt der Ortskern aus! Beispiel: Der Versuch am Sonntag 15.00 ein Eis zu bekommen ist ein Ding der Unmöglichkeit• Zentrierung nur auf Unteren Markt
--	--



	<ul style="list-style-type: none"> • zu wenig Augenmerk auf energieautarke Lösungen. Arbeitsplätze und umweltfreundliche Lösungen könnten damit geschaffen werden. • Unterstützung von Gewerbebetriebe vor Schließung
Laut Zukunftswerkstatt:	
Verkehrsanbindung (PKW, Autobahn)	Öffentlicher Verkehr / Anbindung Verkehr / Verkehrsleitsystem / Beschilderung bei Ortsein- und ausfahrten
Nahversorgung	Bauernmarkt fehlt
Geographisches Lage	Wirtschaftskonzept fehlt
	Fehlendes Sportgeschäft
	Kaffeehaus in der alten Post (Bindung an Bundesabt.)
	Keine gewidmeten Gewerbegründe im Ort
	Kein Betriebsgebiet anschließend an neues FF Gebäude
	Zugkräftiger Leitbetrieb fehlt
	Problem BORAG Gelände
	Gemeindeinfo stärker für regionale Produkte und Dienstleistung als Kommunikationskanal nutzen
	Steinakirchner Gutscheine (zu wenig beworben)
	Betriebsgründe und Areale werden totgekauft, d.h. keine Nutzung von z.B. Senoner, Piltlischek, usw....
	Mangelndes Interesse oder zu geringe Frequenz für Sonntag – Nachmittag
	Nutzung regionaler Verbände und Strukturen (TIP, RIZ, Regionalverband, Leaderverband) für Regionalentwicklung – in die Pflicht nehmen!

Zentrumsentwicklung Ortskern Bauen / Wohnen Gestaltungsprojekte Verkehr	
<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliche Versorgung • Großer Nahversorger (Leyrer) + Banken im Unterer Markt • engagierte Unternehmen • Gasthäuser • gute Verkehrsanbindung • Firmen die es gibt sind sehr ortsverbunden • zentrale Lage zu Arbeitsmärkte wie Wieselburg, Amstetten, Gresten 	<ul style="list-style-type: none"> • "ausgestorbener" Marktplatz - freie Geschäfte • keine/wenige neu Firmen, kein Drogeriemarkt, kein Discounter, nur 1 Großmarkt • Kulturangebot, Marktplatzbelebung, Jungunternehmer - Förderung, Betriebe - Nachfolger fördern • Objekte stehen leer, weil die Inhaber nicht motiviert werden was draus zu



	<p>machen (zB: ehemaliges Senoner)</p> <ul style="list-style-type: none"> • risikofreudig Jungunternehmer fehlen (Gasswirt) • wie in anderen Orten stirbt der Ortskern aus! Beispiel: Der Versuch am Sonntag 15.00 ein Eis zu bekommen ist ein Ding der Unmöglichkeit • zu wenig Einkaufsmöglichkeiten, zu viele leere Geschäftsräume, Ortskernbelebung (Marktplatz) • zumindest 1 Geschäft - Lebensmittel, Sonntag nachmittag Cafe zu
Laut Zukunftswerkstatt:	
Ambiente Markplatz	Freies W-Lan am Marktplatz
Nutzung von Salettl, Bahnhofsgebäude, Alte Post	Öffentliche Verkehrsanbindungen verbessern (Bus, Bahn) Anrufsammeltaxi statt große Busse
Ärztliche Versorgung	Leeflächenförderung (finanziell und neue / junge Wirtschaft)
Großer Nahversorger (Leyrer) + Banken im Unterer Markt	Car – Sharing – Interesse abfragen
engagierte Unternehmen	Verfügbarkeit von Baugründen nicht gegeben (im Ortsgebiet)
Gasthäuser	Keine Bauzwang möglich, keine Infrastrukturabgabe
gute Verkehrsanbindung	Gehobene Gastronomie
Firmen die es gibt sind sehr ortsverbunden	Vorrangregelung Kellerkreuzung
zentrale Lage zu Arbeitsmärkte wie Wieselburg, Amstetten, Gresten	Mangelnde Bauaufsicht bei Siedlungsstraßenbau
	Verkehrskonzept (Ortsbeschilderung)
	Privatbesitz (Eigentümer an Entwicklung nicht interessiert, Drogerie, Fest)
	Liste Direktvermarkter
	Kein Direktverkauf im Ort (kein Bauernmarkt)
	Entlastung L6/58 ist ungleich Durchzugsstraße (EDLA, Straße Steinach nach Purgrastall) – es fahren LKW´s; ev. NO TRUCK - TAFEL Veranstaltungen Marktplatz ermöglichen Fusswege bei Raumplanung berücksichtigen Alte Bausubstanz nutzen statt Neubau (siehe Stärken 1 Freifläche pro 10 Bauparzellen für „Begegnungsplatz“



Freizeit / Kultur / Vereine / Tourismus / Sport	
<ul style="list-style-type: none"> • Aktive Vereine, starke Pfarrgemeinde • Angebot der Musikschule, Gesunde Gemeinde, Badfest, KBW • Fasching • Institutionen wie KG, VS, HS Rotes Kreuz, FF nach wie vor erhalten und nicht wegrationalisieren, Erwachsenen Bildung, Bildungsangebot, Attac KBW vorhanden • Intakte Ortsgemeinschaft • Marktfest, Badfest, Pfarre (KBW,...) Vereine Blasmusik, Gesunde Gemeinde • schönes Freibad • Schulwesen • Neuer Sportplatz • Freizeitanlagen • Geh- und Radweg, Tut gut - Weg Los gehts Weg, saubere Straßen, lauf und Nordic Walking Strecke • schöne Landschaft • schönes landschaftliches Aussehen 	<ul style="list-style-type: none"> • kein Marktfest mehr, nur ein Pub im Ort • kein Zusammenhalt in der Gemeinde (Parteien) • keine Aktivität bekannt • keine Kinderbetreuung am Nachmittag • keine kulturellen Ereignisse, • nur Bauernfeste • nur volkstümliche Festlichkeiten • teilweise veraltete (fehlende) Einrichtungen (Turnhalle, Wellness) wenig Interesse für kleine Kinder (bis 7 Jahre)
Zukunftswerkstatt:	
Pizzaofen	Wege entlang der Erlauf fehlen
Pfarrspielplatz	Saisonkarte Bad – Familienkarte (Karte zu günstig; daher System für Gäste aus umliegenden Gemeinden)
Sonnwendkreis	Neues Ausgleichsbecken soll für Freizeit genutzt werden
Sternwarte	Marktfest – Themenfest z.B. Handwerksmarkt
Musikschule und Kultursaal	„Festplatz“ für Zeltfest außerhalb des Ortes (z.B. bei Bad, Sportzentrum)
Freibad	Gründungsdarstellung auf altem Rathaus verwittert --- sollte unbedingt erhalten bleiben
Sportanlage und Tennisplatz	Nutzung Angebot (Bad, Golf, ..) durch Einheimische – Anreiz schaffen, z.B. Spezialtarif für Steinakirchen
Schön gestaltete Rastplätze (Bankerl, Bergstraße)	Gästebetten??? – Partnergemeinden
Geführte Rundfahrten (Hr. Grimm)	Wanderwege: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Markierung (früher??) ➔ Rundwege ➔ Kirchenwege NAME für Wanderwege „WADLWEGE“
Golfplatz	Nutzung bestehender Tourismusplattformen zur Werbung
	Betreuung / Müllentsorgung der öffentlichen



	Plätze (Entleerung der Mülleimer wie oft?)
	Größere Turnhalle notwendig
	Radwegbeschilderung
	Gemeinsame Angebotsbroschüre (Kurse, Sport, Musik, Turnverein, Aktivitäten, Anmeldestellen, Ansprechstellen, etc....)
	Kulturbudget
	Tourismuskonzept fehlt (ev. Broschüre)
	Bündelung von Einzelementen zu Gesamtangebot
	Ev. Relaunch Homepage
	Gästebettenverzeichnis
	Beschilderungskonzept (Wegweiser Ortskern – überregional)

Energie / Umwelt / Klimaschutz / Natur / Neue Mobilität

<ul style="list-style-type: none"> • Aktion Ramadama, Rad- & Gehweg, Laufwege (Los gehts Weg) Nordic Walking • aufgelockerte Bauweise, viel Grünflächen • Ausbau der Fernwärme andere alternative Energieformen funktionierende Wasserversorgung und Kanalnetz • Bauern werden unterstützt, Klimabündnis - aktive Leute • Blumenschmuck Gemeinde grüne Oasen im Ort • Elektrotankstelle & PV-Anlagen • Erlauf • Fernheizwerk, Solaranlage Haberg • gutes Wasser • intakte Umwelt, gutes Wasser • Kläranlage • Klimabündnis • Landwirtschaft pflegt die Landschaft • mehr fördern • behutsame Erschließung von Bauungsflächen • Güterweg (Umfahrung) • schöne Landschaft • schönes Ortsbild, Umfahrung macht Luft in Ort besser • UMFABRUNG, 	<ul style="list-style-type: none"> • Blumenschmuck mies • Aktiver Beitrag zum Bodenfrass, Umfahrung, Zersiedelung, kein wirklicher Ortskern • alternative Energieformen fördern • Beteiligung der GEMEINDE durch Kostenzuschuss, Ebenso im Winter bei der Schneeräumung. In anderen Gemeinden gibt es seit Jahren schn diese Zuschüsse • Blumenschmuck katastrophal, bitte wie in Wieselburg • Das Ortsbild ist nicht sauber • Entvölkerung des Ortskerns, unsinnige Belastung druch Busse • Fernwärme steht ungünstig • Fernwärme zu teuer • Förderung alternativer Energieformen, Bio-Landwirtschaft vermehrt fördern (Bewusstseinsbildung - auch bei Kindern fördern) • Förderung alternativer Energieformen, zusätzliches Heizwerk, Nahversorgung Lehmhäusel -> Kindergarten • Förderungen von Fotovoltaik, ect. • Handymasten in Schulnähe • Ideen werden ev. nicht ganz so umgesetzt - der Gemeinderat findet es nicht sooo wichtig, obwohl es zukunftsweisend ist (zB: Beleuchtung, LED, Stromschaltuhr,...) • kein durchdachtes Kernsystem (auf Grund teilwissen?) grün=grün Punkt • kein echtes Umweltbewusstsein • kein offener Grünschnittsammelplatz • keine Berücksichtigung der Natur bei
--	--



	<p>Umfahrung zB</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine Grünflächen mit zb. Spielplatz im Ortskern • keine langfristen Planungen (Kanal) • keine Unterstützung für Private bei Alternatienergie (Photovoltaik, Pellets) • keine wilden Mülldeponien (Lagerfeuer - Erlauf zb.) • mangelndes Nutzen -> Promoten von bereits vorhanden Menschen mit Sinn f. alternative Energieformen (Wind, Solarenergie) unterstützen • Strom mit Windkraft eigene Erzeugung • Umfahrung zerschneidet das Landschaftsbild, Schweinemistgestank • Umweltschutz sollte aktiv gefördert werden • Verkehr: Beim Marktplatz gehört eine Einbahnstra. immer totales Verkehrschaos, • verschmutztes Ortsbild, wie in Russland • viele Auto-Pendler • Warum müssen die Bauern "den Dreck" auf den Begleitweg nicht wegräumen • wenig Aufmerksamkeit auf wirklich nachhaltige Landwirtschaft. biologische Landwirtschaft kommt kaum vor. • Wenige Ideen, wenig Unterstützung f. Private
Laut Zukunftswerkstatt	
Mülldetektive VS und Neue Mittelschule	<ul style="list-style-type: none"> • Vorausschauende Planung bei Energieversorgung von Projekten (FF, Kiga, Sportzentrum)
	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit mit Fachhochschule (Diplomarbeit)
	<ul style="list-style-type: none"> • Nachhaltige Nutzung bestehender Bausubstanzen (Energiekonzept)
	Fernwärme (Michael Rab Straße – Kreuzergasse – keine Leistungen)
	Straßenbeleuchtung an der Peripherie (muss diese so lange leuchten??)
	Öffentliche Verkehr auch außerhalb der Schule – Neckau Garten (Bus Bahnhof)
	Streuweisen werden weniger
	<ul style="list-style-type: none"> • Mangelnde Perspektive im Energiebereich durch fehlende kommunales Energiekonzept (Energie-Leitbild) (Status quo, mögliche Entwicklungschancen für erneuerbare Energie und Klimaschutz) – Nutzung von Landesförderungen • Initiativgruppen unterstützen zur stärkeren Nutzung von erneuerbaren Energie (analog



	zu Gemeinde) <ul style="list-style-type: none"> • Stärkere Kommunikation zwischen Umweltthemen (Best Practice, Detailwissen, ..) • Verantwortlichkeit unklar – stiefmütterlich (Ansprechperson)
--	---

Image und Kommunikation der Gemeinde	
IMAGE:	
Ausbaufähige Kooperation über alle drei Gemeinden hinweg	Starke Ansteuerung verschiedener Berufsgruppen (Aufgeschlossenheit, Lobbyismus von Berufsständen (Jäger, Bauern, ...))
Gute sternförmige Anbindung (Amstetten, Wieselburg, A1, ...)	Mangelnde Vermarktung von touristischen Highlights (z.B. Sonnwendkreis, Sternwarte, Meridian, Kirche, Freizeitzentrum, Golfplatz, Festsaal, ...) – Aufnahme in Homepage, NÖ Card, Ausflugsführer im Internet (WEBSITE!!!)
Schulstandort	Leerstehender Ortskern, mangelndes Vertrauen über Zukunftsentwicklung
Pfarrliches Zentrum	Pendlergemeinde, wenig Arbeitsplätze im Ort
Schloss Ernegg	Wenige, sichtbare Angebote und Dienstleistungen in wirtschaftlichen Bereichen (z.B. auch regionale Vermarktung, Ab-Hof-Verkauf, ...)
Golfplatz, Sonnwendkreis Ceo – Cashing (Sonnwendkreis), Freizeitangebote, Erlauf (Fischer)	Verstaubte Homepage
KOMMUNIKATION:	
Terminkalender inkl. Abstimmungssitzung (noch ausweiten auf Wirtschaft und Tourismus)	Zusammenarbeit zwischen den Parteien fehlt
Gute Zusammenarbeit der drei Gemeinden	Leitbild fehlt
Projekt G21	Gemeindeinformation soll auch Plattform für regionale und lokale Dienstleister bieten (z.B. kostenlose Inserate Notar vs. Kostenpflichtige Einschaltung für Kleinunternehmer – Arbeitsplätze-feindlich)
	Struktur der Gemeindeinfo könnte besser sein – Schwerpunkte, Blattlinien; objek. Info der Gemeinde, regelmäßige Projektupdates – gemeinsame Linie einer objektiven Berichterstattung fehlt
	Zeitnahme Veröffentlichung von Protokollen / Infos aus GR-Sitzungen, Ausschüssen auf der Website (rechtlich nicht möglich)
	Bauplatzverzeichnis, Objektverzeichnis online
	Gemeinde als Service- und



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst

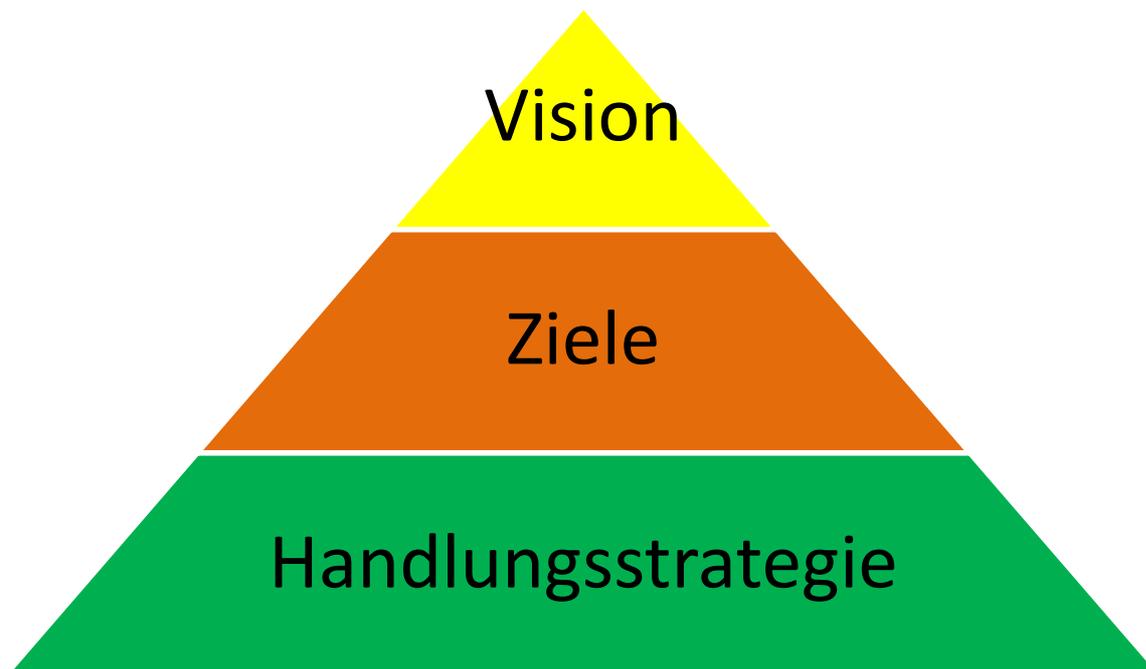


	Dienstleistungseinrichtung wenig spürbar – Info sind tendenziell HOLSCHULD
	Schüler, die nicht in Mittelschule gehen, erfahren nichts! (mehr Integration gewünscht)
	Bürgerform – Ideenwerkstatt (z.B. in Gemeindezeitung... ihre Meinung zu)



Ad. 4.) Vision – Leitziele – Handlungsstrategie

Bei der Zukunftswerkstatt wurden auch die Visionen, Ziele und Handlungsstrategie ausgearbeitet. Der Leitsatz wurde von jedem einzelnen Teilnehmer aufgeschrieben und danach anhand der Punktemethode der Leitsatz mit den meisten Punkten erarbeitet. Die Leitziele wurden in Kleingruppen anhand der „Tischdeckenmethode“ erarbeitet. Die Handlungsstrategie sind die zukünftigen Projekte.



Vision – Leitsatz:

Vorschläge aus der Runde:	Bewertung
Steinakirchen – Herzhaft leben im Herzen des Mostviertels	7
Steinakirchen ist die beliebteste und lebenswerteste Gemeinde des Mostviertels!	4
Steinakirchen attraktiv / innovativ	2
Gemeinsam für Steinakirchen	2
Do g´hea i hea, do geht´s uns guad!	2
Steinakirchen – einfach L(i)ebenswert!	1
Steinakirchen ist einen Besuch wert! In Steinakirchen lebst´s sich schöner! Auf nach Steinakirchen!	1
Steinakirchen – engagiert – innovativ – nachhaltig – L(i)ebenswert	1
Steinakirchen! Weil wir es uns wert sind!	1
Gesund – belebt – Steinakirchen – bewegt – nachhaltig	1
Steinakirchen, die Perle des kleinen Erlauftales.	1
Steinakirchen, das Zentrum des kleinen Erlauftales lädt mit seiner hohen Lebensqualität Jung und Alt zum Wohnen und Arbeiten ein.	0
Bewohnerfreundlichste Gemeinde! Gemeinsam statt einsam! OFFEN	



Wir sind stolz Steinakirchern zu sein und wollen dies auch nach außen hin sein!	
Steinakirchen ist eine Reise wert – KELIN ABER FEIN!	
Wir lassen die Kirche im Dorf! Und sind uns unserer Stärken und Chancen bewusst!	
Wir, Steinakirchen, lassen die Kirche im Dorf und nutzen bewusst unseres Stärken und Chancen zum gemeinsamen Wohl!	
Steinakirchen soll eine Gemeinde sein, in der gemeinsam Lösungen für alle Interessen aus den Bereichen Familie, Soziales, Kultur, Wirtschaft, etc. gefunden werden, damit man voller Stolz in dieser schönen Gemeinde lebt!	
Steinakirchen – Herzhaft leben im Herzen des Mostviertels	7

Leitsatz:

Steinakirchen – Herzhaft leben im Herzen des Mostviertels

Ziele zu jedem Thema:

Anhand der „Tischdeckentechnik“ wurden pro Thema ein bis vier Leitziele zu jedem Thema in Kleingruppen aufgeschrieben:

Generationen (Familie, Jugend, Ältere Menschen, Menschen mit b.B.), Gesundheit Betreutes und Junges Wohnen (im sozialen Bereich)
Förderung des respektvollen Umgangs zwischen Generationen, um die unterschiedlichen Erfahrungen, Stärken bewusst zu nutzen und sich in den Aufgaben und Bedürfnissen gegenseitig zu unterstützen.
Die gelebte Familienfreundlichkeit und aktive Jugendarbeit ist Grundlage für das Zusammenleben.
Nahversorgung / Wirtschaft / Neue junge Wirtschaft / Gastronomie / Arbeitsplätze
Uns ist es wichtig, ein Augenmerk auf eine hochwertige und personalintensive Betriebsansiedelung (keine Lagerflächen) zu achten.
Ein Wirtschaftsleitbild soll sowohl für die Wirtschaft, die Gemeinde aber auch für die Bevölkerung ein langfristiger und nachhaltiger Leitfaden sein und somit die Bewusstseinsbildung unterstützen.
Durch aktive Bewusstseinsbildung sollen die Steinakirchner ermutigt werden nicht nur im Ort ihrer Arbeitsstelle einzukaufen, sondern auch bei den Betrieben und Nahversorgern in ihrem Heimatort.
Eine innovative und zeitgemäße Nahversorgung, wie z.B. viele kleine Geschäfte im Geschäft und laufende Erweiterung des Branchenmix, z.B. Drogerie, Bioladen, ist uns wichtig.
Zentrumsentwicklung / Ortskern/ Gestaltungsprojekte / Verkehr / Bauen / Wohnen
Steinakirchen ist eine Gemeinde mit einem lebendigen Ortskern mit Begegnungszonen und Möglichkeiten für Veranstaltungen.
Steinakirchen schafft Wohnmöglichkeiten und Bauplätze für alle Generationen.
Die Nutzung von bestehenden Objekten sowohl im Ortskern als auch in den Streusiedlungen soll gefördert werden.
Die Belebung des Ortskernes durch Wohnungen, Geschäfte, Büros, Dienstleistung, Ärzte, Gastronomie ist uns ein großes Anliegen.
Energie / Umwelt / Natur / Klimaschutz / Neue Mobilität
Nutzung aller regionalen, erneuerbaren Energieressourcen bei gleichzeitiger nachhaltiger Reduzierung des Energiebedarfs mit dem Ziel der langfristigen Energieautarkie.



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst



Steinakirchen ist ein attraktives Naherholungsgebiet.
Freizeit / Kultur / Verein / Tourismus / Sport
Wir schaffen einen zentralen Festplatz mit attraktiver Infrastruktur.
Wir möchten „WADLN“ (Wandern durchs Land NÖ) sehen und schöne Wanderwege für Gemeindebevölkerung und Gäste anbieten.
Steinakirchen ist eine vereinsstarke Gemeinde und schafft einen Überblick über alle Veranstaltungen.
Steinakirchen baut auf die vorhandenen touristischen und kulturellen Stärken und bietet diese ihren Gästen an.
Kommunikation und Image der Gemeinde
Steinakirchen ist ein Zentrum für Geselligkeit und Kultur.
Steinakirchen hat die umfassendste und beste Infoplattform (im Web und auf Papier) in NÖ.
Steinakirchen ist die beliebteste und lebenswerteste Gemeinde des Mostviertels.





Governance (Gemeinde- und Verwaltungsführung)

Motivation der Bevölkerung zur Beteiligung an Gestaltungsprozessen



Kapazitäten in der Verwaltung für Beteiligungsprozesse



Transparenz und Nachvollziehbarkeit von Entscheidungen



Lokales Management für Zukunftsbeständigkeit

Langfristige Vision für eine zukunftsbeständige Gemeinde



Klare mittelfristige Ziele, Zeitrahmen und Ressourcen für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung



Kooperationen mit Nachbargemeinden bzw. der Region





Natur und Umwelt

Erhöhung des Anteils an erneuerbaren Energien, naturnahe Landwirtschaft



Förderung der Artenvielfalt – Naturschutz



Verbesserung von Boden-, Wasser- und Luftqualität



Verantwortungsbewusster Konsum und Lebensstil

Nachhaltiges Abfallmanagement



Verbesserung der Energieeffizienz



Verwendung/Einkauf von regionalen fairen Produkten





Kommunalplanung und Raumentwicklung

Vermeidung von Zersiedelung, Prinzip der Nähe bzw. der „kurzen Wege“

niedrig  hoch

Erhaltung des kulturellen Erbes

niedrig  hoch

Qualitativ hochwertiges Planen und Bauen

niedrig  hoch

Verbesserte Mobilität, weniger Verkehr

Integrierter lokaler Mobilitätsplan

niedrig  hoch

Verbesserung der rad- und fußläufigen Verbindungen im Alltag

niedrig  hoch

Verstärkte Nutzung von öffentlichem Nahverkehr und alternativer Verkehrsmittel

niedrig  hoch



Gesundheit und Freizeit

Geeignete Freizeiteinrichtungen und –angebote für alle Generationen



Demografischer Wandel als Bestandteil der Gemeindeentwicklung



Bewusstseinsbildung zum Thema Gesundheit und Ernährung



Soziale Gerechtigkeit

Integration und Gendergleichstellung



Chancengleichheit und gerechter Zugang für alle BürgerInnen zu öffentlichen Dienstleistungen, Kultur- und Bildungsangeboten und Information



Leistbare, sozial integrative Wohn- und Lebensbedingungen für alle Bevölkerungsgruppen





Von lokal zu global

Aktiver Beitrag zum Klimaschutz



Teilnahme an globalen Programmen (Agenda 21, Fair trade Gemeinde..)



Umweltschutz als Selbstverständlichkeit in allen Bereichen





Ad 4.) Projekte und Maßnahmen laut Themen

Soziale & Generationen & Gesundheit	Nennung
Kinderbetreuung während Schule Ferienbetreuung (9 Wochen)	9
Günstige Wohnungen	7
Ärzte Öffnungszeiten (mehr Abendtermine; Absprache der Ärzte bzgl. Öffnungszeiten)	5
Betreutes Wohnen	5
Tagesmütter (Info darüber; mehr Tagesmütter)	3
Taxigutschein für Jugendliche (Zuschuss)	3
Seniorentreff	2
Kindergartenneubau	1
Gesundheit: (richtig und gesunde Ernährung) Sport (sinnvoll investierte Zeit)	1
Sakterplatz	
Familie unterstützen (Wie?)	
Kinderspielplatz (Erreichbarkeit, Adaptierung)	

Wirtschaft / Junge Wirtschaft	Nennung
Nahversorgung	
Gastronomie	
Arbeitsplätze	
Wochenmarkt (mit bäuerlichen Produkten)	18
Zusätzliches Lebensmittelgeschäft	13
Drogerie	13
Wirtschaftsleitbild	12
Ansiedelung junger Wirtschaft – Start up Unterstützung junge Wirtschaft	9
Bäuerliche Direktvermarktung	7
Bio – Laden	
Eier – Milch – Automat (im Ortszentrum)	
Salettl – Nutzung	5
Regionale Produkt- und Dienstleistungsverzeichnis	3
Cafe im Postgebäude	3
Tourismus (Vermarktung bestehender Angebote)	1
Bereitstellen für Büroflächen für Unternehmensgründung	1
Camping – Platz	1
Wohnung und Hausmanagement (Zuständige Person seitens Gemeinde)	0
Gehobene Gastronomie	0

Zentrumsentwicklung	
Ortskern	
Bauen und Wohnen	
Gestaltungsprojekte	
Verkehr	
Konzept für Ortskernbelebung	16



Verkehrssystem (Beschilderung von Ortseinfahren und im Ortskern)	12
Attraktiveren von Steinakirchen als Wohngemeinde	9
Bushaltestelle weg aus „Ortskern“	9
W-LAN im Freibad, öffentlichen Plätzen, Marktplatz,	8
Leerflächenförderung (finanziell und Förderung von Jungwirtschaft, neuen Unternehmen, Frequenzbringern, ...)	7
Zersiedlung stoppen	6
Wohnen im Ortskern	5
Öffentliches Verkehrsnetz besser planen	5
Reaktivierung Gebäude (Senoner, Leitner, Möbelfabrik, ...)	3
Marktplatz (Einbahn)	2
Bäume und Grünraumgestaltung	1
Baugründe ortsnahe	1
Siedlungsgebiet Zehethof	
2. Spielplatz (von Kindergarten für Öffentlichkeit zugänglich machen mit Öffnungszeiten)	
Baum- und Rasenschnittplatz	
FF-Gabler renovieren (ev. Museum)	
Winterdienst	

Energie	
Umwelt	
Klimaschutz	
Natur	
Neue Mobilität	
Personenverkehr (ÖBB; Zug) Umsetzbarkeit prüfen????	16
Energie-Konzept / Energie-Leitbild inkl. BürgerInnenbeteiligung	15
Straßenbeleuchtung (Optimierung, LED, Nachtabschaltung in der Peripherie, usw.)	9
Thermische Sanierung öffentlicher Gebäude	4
Ausbau Fernwärme	0
Einfriedung Allstoffcontainer	0
Bodenbündnis (Beitritt)	0
Car-Sharing oder E-Car-Sharing	0

Freizeit		
Verein		
Kultur		
Tourismus		
Veranstaltungen Marktplatz		20
Wadlweg		18
Festwiese (außerhalb des Ortes) – Festplatz neu		9
Weihnachtsmarkt		7
Radwege	7	
Weiterentwicklung Sonnwendkreis	5	
Kulturelle Veranstaltungen für alle Generationen (Konzerte, Freiluftkino, ...)	5	
Marktfest mit Unterhaltungsprogramm – Themenfest	3	



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst



Laufmöglichkeit (Wald / Natur)	3
Gehweg	2
Verkehrsübergreifende Initiativen	1
Kulturverein (Theaterfahrten, Veranstaltungen, ...)	
Frühlingskirtag mit Motto	
Minigolfanlage	
Tourismuskonzept (Wo steht derzeit die Gemeinde; Wohin will die Gemeinde in Bezug auf Tourismus)	

Kommunikation und Image der Gemeinde	
Gemeindeinfo über Angebote für alle Altersgruppen (Broschüre, ???=	12
Struktur Gemeinde – Info	7
Gemeindeinfo (Plattform für Dienstleister)	5
Veröffentlichung Protokoll über Gemeinderatssitzung	4
Objektverzeichnis (Bauparzellen, Wohnungen, Gebäude zu verkauf) ...	3
Telefonverzeichnis (Steinakirchen – Wang – Wolfpassing) – ev. Neuauflage oder genügt Post.AG - Telefonbuch	1

Projekt nach Rangordnung

Veranstaltungen Marktplatz	20
Wochenmarkt (mit bäuerlichen Produkten)	18
Wadlweg	18
Konzept für Ortskernbelebung	16
Personenverkehr (ÖBB; Zug) Umsetzbarkeit prüfen????	16
Energie-Konzept / Energie-Leitbild inkl. BürgerInnenbeteiligung	15
Zusätzliches Lebensmittelgeschäft	13
Drogerie	13
Wirtschaftsleitbild	12
Verkehrslaitsystem (Beschilderung von Ortseinfahren und im Ortskern)	12
Gemeindeinfo über Angebote für alle Altersgruppen (Broschüre, ???=	12
Kinderbetreuung während Schule	9
Ferienbetreuung	
Ansiedelung junger Wirtschaft – Start up Unterstützung junge Wirtschaft	9
Attraktiveren von Steinakirchen als Wohngemeinde	9
Bushaltestelle weg aus „Ortskern“	9
Straßenbeleuchtung (Optimierung, LED, Nachtabschaltung in der Peripherie, usw.)	9
Festwiese (außerhalb des Ortes) – Festplatz neu	9
W-LAN im Freibad, öffentlichen Plätzen, Marktplatz,	8
Günstige Wohnungen	7
Bäuerliche Direktvermarktung	7
Bio – Laden	
Eier – Milch – Automat (im Ortszentrum)	
Leerflächenförderung (finanziell und Förderung von Jungwirtschaft, neuen Unternehmen, Frequenzbringern, ...)	7
Weihnachtsmarkt	7
Radwege	7



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst



Struktur Gemeinde – Info	7
Zersiedlung stoppen	6
Ärzte Öffnungszeiten	5
Betreutes Wohnen	5
Salettl – Nutzung	5
Wohnen im Ortskern	5
Öffentliches Verkehrsnetz besser planen	5
Weiterentwicklung Sonnwendkreis	5
Kulturelle Veranstaltungen für alle Generationen (Konzerte, Freiluftkino, ...)	5
Gemeindeinfo (Plattform für Dienstleister)	5
Thermische Sanierung öffentlicher Gebäude	4
Veröffentlichung Protokoll über Gemeinderatssitzung	4
Tagesmütter (Info darüber; mehr Tagesmütter)	3
Taxigutschein für Jugendliche (Zuschuss)	3
Regionale Produkt- und Dienstleistungsverzeichnis	3
Cafe im Postgebäude	3
Reaktivierung Gebäude (Senoner, Leitner, Möbelfabrik, ...)	3
Marktfest mit Unterhaltungsprogramm – Themenfest	3
Laufmöglichkeit (Wald / Natur)	3
Objektverzeichnis (Bauparzellen, Wohnungen, Gebäude zu verkauf) ...	3
Seniorentreff	2
Marktplatz (Einbahn)	2
Gehweg	2
Kindergartenneubau	1
Gesundheit: (richtig und gesunde Ernährung) Sport (sinnvoll investierte Zeit)	1
Tourismus (Vermarktung bestehender Angebote)	1
Bereitstellen für Büroflächen für Unternehmensgründung	1
Camping – Platz	1
Bäume und Grünraumgestaltung	1
Baugründe ortsnahe	1
Verkehrsübergreifende Initiativen	1
Telefonverzeichnis (Steinakirchen – Wang – Wolfpassing)	1
Wohnung und Hausmanagement (Zuständige Person seitens Gemeinde)	0
Gehobene Gastronomie	0
Ausbau Fernwärme	0
Einfriedung Allstoffcontainer	0
Bodenbündnis (Beitritt)	0
Car-Sharing oder E-Car-Sharing	0
Sakterplatz	
Familie unterstützen (Wie?)	
Kinderspielplatz (Erreichbarkeit, Adaptierung)	
Siedlungsgebiet Zehethof	
2. Spielplatz (von Kindergarten für Öffentlichkeit zugänglich machen mit Öffnungszeiten)	
Baum- und Rasenschnittplatz	
FF-Gabler renovieren (ev. Museum)	
Winterdienst	
Kulturverein (Theaterfahrten, Veranstaltungen, ...)	



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst



Frühlingskirtag mit Motto	
Minigolfanlage	
Tourismuskonzept (Wo steht derzeit die Gemeinde; Wohin will die Gemeinde in Bezug auf Tourismus)	



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst



Liste TeilnehmerInnen:

Name
Pöhacker Wolfgang, Bgm.
Attila Boros
Baumann Monika
Grubhofer Sabine
Grubner Ingeborg
Halbartschlager Robert
Haselsteiner Barbara
Hauer Johannes
Hochholzer Christine
Kaltenbrunner Alfred
Kaltenbrunner Ulrich
Kellnreiter Elisabeth
Koller Stefanie
Leitner Nina
Mitterer Gerald
Mitterer Manfred
Mondl Günter
Mondl Tanja
Raab Ernst
Scholz Wolfgang
Steindl Iris
Streisselberger Josef
Teufel Erich
Teufel Karin
Vesely Monika
Zeisenböck Wolfgang
Zuser Wolfgang



Marktgemeinde Steinakirchen am Forst



Weitere Vorgangsweise:

- 1.) Besprechung der Ergebnisse bei der nächsten Kernteamsitzung im Oktober 2014
- 2.) Durcharbeitung der Projekte in einzelnen Themengruppen und Vorbereitung für die Konkretisierung
- 3.) Öffentlichkeitsarbeit